

Niederschrift

über die Sitzung am Dienstag, 19.09.2017,
im Künstlerdorf Schöppingen, Feuerstiege 6 in 48624 Schöppingen

Beginn: 17:05 Uhr
Ende: 18:15 Uhr

Anwesend:

Vorsitz:

Wilhelm Stilkenbäumer Reken

Mitglieder:

Gerhard Althoff	Ahaus	Vertretung für Herrn Ralf Zurloh
Michael Boland	Bocholt	
Manfred Kuiper	Heek	
Guido Lammers	Heek	
Paul Lensing	Borken	Vertretung für Herrn Ulrich Kipp
Ulrike Nitsch	Vreden	
Bastian Nitsche	Borken	
Uta Röhrmann	Bocholt	
Theo Sanders	Bocholt	
Markus Schreck	Gronau	
Gerti Tanjsek	Bocholt	Vertretung für Herrn Manfred Mäteling
Andreas Wethmar	Vreden	

Vertreter/innen der Verwaltung:

Dr. Ansgar Hörster
Elisabeth Büning
Corinna Endlich
Karsten Simmert-Reining

Gäste:

Franz-Josef Franzbach	zu TOP 1
Dr. Josef Spiegel	zu TOP 1

Es fehlen entschuldigt:

Hildegunde Hagemann	Isselburg
Volker Jürgen Himmel	Gronau
Ludger Konrad	Stadtlohn
Wolfgang Reinert	Ahaus

Erledigung der Tagesordnung:

Vorsitzender Stilkenbäumer eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung sowie die Niederschrift der letzten Sitzung werden nicht erhoben.

Bürgermeister Franzbach begrüßt die Ausschussmitglieder und heißt sie in Schöppingen willkommen.

A. Öffentlicher Teil**Punkt 1: Besichtigung des Künstlerdorfes Schöppingen**

Dr. Spiegel informiert die Ausschussmitglieder über die Stiftung Künstlerdorf Schöppingen. Die Hauptaufgabe der Stiftung bestehe in der individuellen Künstlerförderung durch Stipendien. Dr. Spiegel weist auf die aktuelle schwierige Finanzsituation aufgrund des niedrigen Zinsniveaus hin und bedankt sich bei der Gemeinde Schöppingen und dem Kreis Borken für die finanzielle Unterstützung der Stiftungsarbeit. Es folgt eine Führung durch das Künstlerdorf.

**Punkt 2: 1. Controlling-Bericht zum 30.06.2017
Vorlage: 0243/2017/KREIS**

Der Ausschuss für Kultur und Sport nimmt den 1. Controlling-Bericht 2017 zur Kenntnis.

**Punkt 3: kult - Kultur und lebendige Tradition Westmünsterland: Aktueller Sachstand
Vorlage: 0123/2017/KREIS**

Kreisdirektor Dr. Hörster hebt den positiven Start des kult hervor. Der gezeigte Mut sei belohnt worden. An die gelungene Eröffnungsveranstaltung habe sich ein Wochenende der offenen Tür mit insgesamt 5.000 Besuchern angeschlossen. Aktuell verzeichne das kult durchschnittlich ca. 500 Besucher pro Woche. Ferienbedingt seien hierbei noch keine Schulklassen berücksichtigt.

Frau Endlich ergänzt, dass die Besucher des kult sich bislang mit ca. 95 % sehr zufrieden geäußert hätten. Vereinzelt gebe es Anregungen von den Besuchern, die aufgegriffen und nach Möglichkeit umgesetzt würden. Frau Endlich teilt mit, dass das geplante Schulprogramm nach den Sommerferien mit Testklassen beginne.

Dr. Hörster berichtet über den Besuch der Ministerin für Heimat, Kommunales, Bauen und Gleichstellung NRW, Frau Scharrenbach, im kult und verweist auf ein Interview der Ministerin (Anlage 1).

Die Ausschussmitglieder äußern sich positiv zum Start des kult.

Der Sachstand zum Projekt kult - Kultur und lebendige Tradition Westmünsterland wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 4: Mitteilungen der Verwaltung

Punkt 4.1: Nachbesetzung Kreisheimatpflege

Frau Büning informiert die Anwesenden darüber, dass bedingt durch das Ausscheiden von Herrn Janning die Nachbesetzung des Kreisheimatpflegers / der Kreisheimatpflegerin in der nächsten Sitzung thematisiert werde.

Punkt 5: Anfragen

Punkt 5.1: Netzwerk "KulturCard"

Auf Anfrage teilt Fachbereichsleiterin Büning mit, dass in der nächsten Fachausschusssitzung über den aktuellen Stand zum Netzwerk „KulturCard“ informiert werde.

Ende des öffentlichen Teils

Vorsitzender Stilkenbäumer schließt die Sitzung.



Wilhelm Stilkenbäumer



Karsten Simmert-Reining

Anlagen

Anlage 1 – Pressebericht „Interview mit der Heimatministerin Ina Scharrenbach“